Kategorie:

VerĶffentlicht von Staufer am 30.04.2004

Meditation und Stille – ein Weg zur Mitte und zu Gott

Â

Einrichtung des Meditationsraums an der Realschule Neusäß Â

Â

- 1. Anstoß Viele Kinder und Jugendliche erleben wir in zunehmenden Maße unruhig, leicht ablenkbar, überreizt, hek
- 2. Idee Was liegt näher als diesem Bedürfnis nachzukommen und einen Meditationsraum einzurichten?
- 3. Verwirklichung Der Raum für diesen Zweck wird vom Schulleiter, Herrn Woerlein, der für Innovationen und neue Â

Ideen werden gesammelt, deren Realisation überprüft, Nachmittage, Samstage und Ferientage geopfert.

Â4. Finanzierung Der Erlös aus den zum Elternsprechtag vorbereiteten "gesunden Broten" legt den finanziellen Grun



Angetan von so viel Engagement folgen großzügige Spenden durch Elternbeirat und Schule. Der Erfolg einer Anfra â

5. Ausstattung Großformatige Folienbilder an den Fenstern heben den Raum $\,$ von den anderen Klassenzimmern ab. \hat{A}



Zur Gestaltung der Seitenwände kauften wir Seide, nähten daraus ein 2 x 2 Meter sowie ein 1 x 1 Meter großes Â



Beide bemalten wir unter Verwendung von Seidenfarbe mit einem Mandala. Die Tücher mit den beiden Mandalas hä Â



Mit derselben Technik wagten wir uns an ein Bild, das Symbole für verschiedene Anliegen der Schüler zeigt. Dieses Â



Ä

Die Gangseite dieser Eingangstür lädt mit Plakaten, die Teil eines Schülergottesdienstes waren, zum Verweilen ein.
Â



A Material, wie z. B. Wolldecken, Bibeln, Liederbücher, Massagebälle, Klanginstrument, Sitzbänkchen, Kassettenrekor Â



Außerdem werden im Meditationsraum Schülerarbeiten aus dem aktuellen Religionsunterricht aufgehängt, wodurch Â

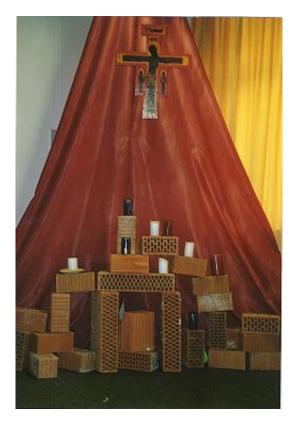


Â
In der Mitte des Meditationsraums regt ein entsprechend zum Jahresfestkreis passendes Arrangement zur inneren S
Â



Â

Als Höhepunkt und von der Tür den Blick auf sich ziehend, gestalteten wir eine Ecke aus pyramidenförmig aufgebau Â



Â

Â

- 6. Tipps: Der Meditationsraum sollte:
 - -> gegen störende Außengeräusche abgedämmt sein
- -> sich möglichst nicht im Erdgeschoss oder im Keller befinden, da Beobachtung von außen ebenso wie Kälte s
- -> zu verdunkeln sein
- -> über eine (evtl. fest installierte) Musikanlage und einen Diaprojektor verfügen
- -> unbedingt bequeme Ausstattung (z B. weicher Teppichboden, Decken, Kissen, Meditationshocker) enthalten
- -> farblich harmonisch gestaltet sein und nicht zu viele Möbel beherbergen
- -> die technische Möglichkeit bieten, dass Schülerarbeiten aufgehängt werden können (z. B. Magnet- oder Pinn Â
- 7. Fazit Im Religionsunterricht geht es auch darum, Gebet, Gottesdienst, Meditation und Stille nicht nur intellektuell
- -> als eingeplanter Bestandteil des laufenden Religionsunterrichts
- -> in einer Religionsstunde, die einer Schulaufgabe folgt
- -> um einen besonderen Festtag zu begehen, ihn ins Bewusstsein der Schüler zu heben
- -> für Frühschichten in der Fasten- oder Adventszeit.

Die Schülerinnen und Schüler lieben diesen Raum. Sie lieben ihn – auch- aber keinesfalls nur – weil dort keiner eine Â

Gertrud Wolf,Â Fotos: Kurt Lemmerz

Â

Realschule Neusäß,Â Landrat-Dr.-Frey-Str. 8 86356 Neusäß Â

Homepage:

www.realschule-neusaess.de